

# Medieninformation

157/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910[presse@statistik.sachsen.de](mailto:presse@statistik.sachsen.de)

Kamenz, 18. Dezember 2023

## Gewinne an Arbeitsplätzen 2022 vor allem in den Städten Leipzig und Dresden, Verluste in vier Landkreisen

Die Erwerbstätigenzahl in Sachsen erhöhte sich im Jahresdurchschnitt 2022 um 0,8 Prozent bzw. knapp 17 000 Personen gegenüber 2021. Neun sächsische Kreise konnten 2022 Arbeitsplatzgewinne verbuchen. Das stärkste Plus verzeichneten mit +8 000 Personen die Kreisfreie Stadt Leipzig (+2,3 Prozent) und mit +6 500 Personen die Stadt Dresden (+1,9 Prozent). Von den Landkreisen erzielte Nordsachsen mit +1,9 Prozent bzw. +1 800 Personen den höchsten Zuwachs an Erwerbstätigen. Im Gegensatz dazu ging die Erwerbstätigenzahl in vier sächsischen Landkreisen zurück. Im Landkreis Bautzen war der Verlust an Arbeitsplätzen mit -1,1 Prozent bzw. -1 600 Personen am stärksten. Der Vogtlandkreis und Mittelsachsen folgten mit -0,4 bzw. -0,2 Prozent und der Erzgebirgskreis verlor 0,1 Prozent der Erwerbstätigen.

In den einzelnen Personengruppen der Erwerbstätigen verlief die Tendenz 2022 ähnlich. Die Zahl der Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen ging in allen Kreisen zurück (Sachsen: -1,4 Prozent, stärkste Rückgänge mit -2,3 Prozent jeweils im Erzgebirgs- und Vogtlandkreis). Gegenätzlich dazu stieg die Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ohne marginal Beschäftigte in neun sächsischen Kreisen an (Sachsen +1,0 Prozent, größte Zugänge in der Stadt Leipzig sowie in Nordsachsen mit jeweils +2,4 Prozent). Einen deutlichen Rückgang gab es in dieser Personengruppe nur im Landkreis Bautzen mit -0,9 Prozent. Mit Ausnahme von drei Landkreisen in der Region Dresden verzeichneten 2022 alle Kreise einen Zuwachs bei der marginalen Beschäftigung (Sachsen: +1,7 Prozent). Dazu gehören geringfügig entlohnte Beschäftigte, kurzfristig Beschäftigte sowie Personen in Arbeitsgelegenheiten. Den höchsten Anstieg erreichte hier mit +5,1 Prozent der Landkreis Leipzig. Im Landkreis Bautzen verringerte sich die Zahl der marginal Beschäftigten um -2,1 Prozent, in Görlitz um -1,8 Prozent und in Meißen um -0,4 Prozent. Informationen zu Erwerbstätigen nach Branchen enthält die Abbildung auf Seite 2. Der Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung der Länder“ publiziert vergleichbare Ergebnisse bis zum Jahr 1991 zurück.

**Auskunft erteilt: Frau Hesse, Tel.: 03578 33-3410**

**Daten sind für Sachsen sowie für alle Länder und Deutschland erhältlich.**

**Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:**

<https://www.statistik.sachsen.de/html/erwerbstaetige.html> und

<https://www.statistikportal.de/de/etr>

Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

X: @Statistik\_SN

**Auskunftsdienst**  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

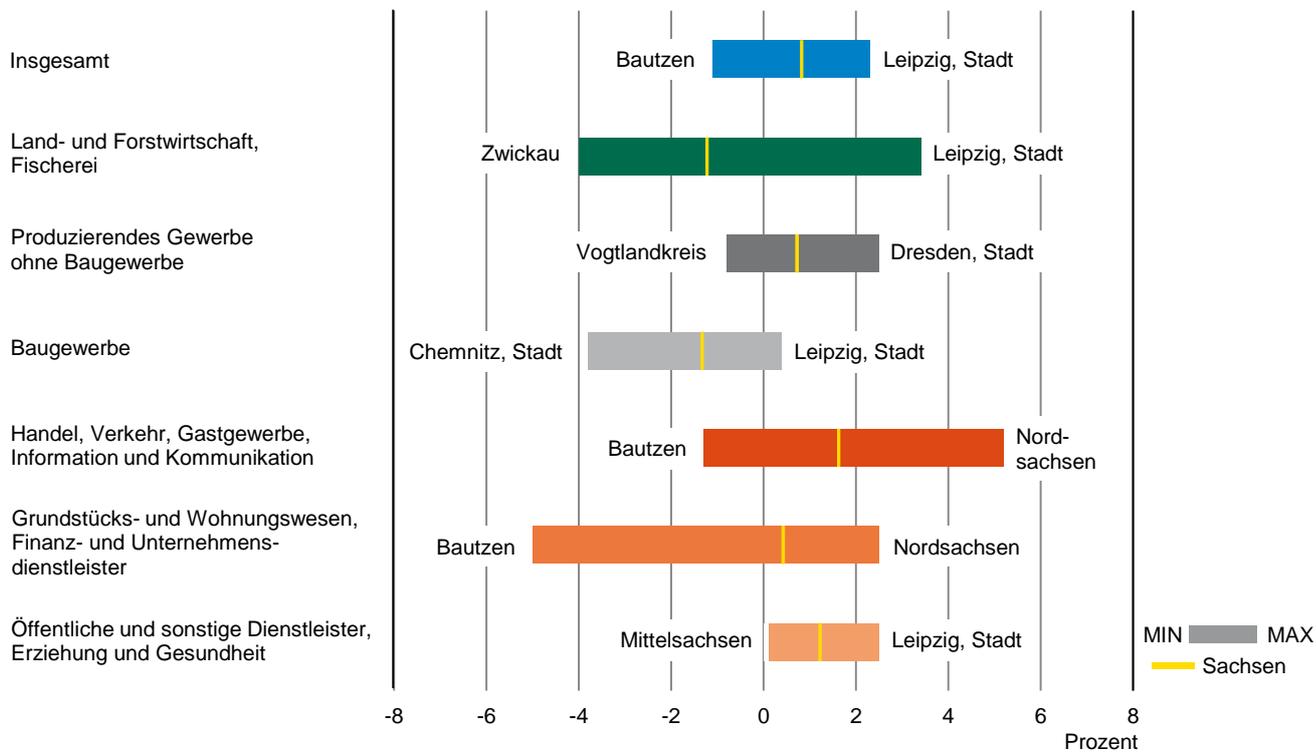
**Bestellung von Publikationen**  
Telefon +49 3578 33-1240  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

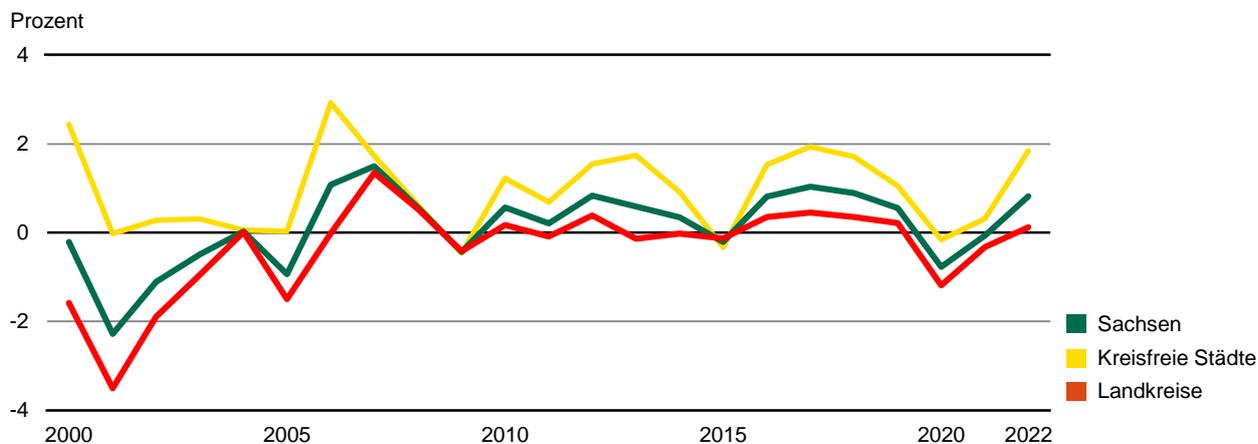
Informationen nach DSGVO unter [www.stla.sachsen.de/datenschutz.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

**Abb. 1 Erwerbstätige<sup>1)</sup> im Freistaat Sachsen 2022 nach Wirtschaftsbereichen<sup>2)</sup> und Kreisen**  
Spannweiten der Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahr



1) vorläufige Jahresdurchschnittsangaben am Arbeitsort  
2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)  
Berechnungsstand: August 2023 (VGR des Bundes)

**Abb. 2 Erwerbstätige<sup>1)</sup> im Freistaat Sachsen 2000 bis 2022**  
Veränderung gegenüber dem Vorjahr



1) Jahresdurchschnittsangaben am Arbeitsort; ab 2019 vorläufig  
Berechnungsstand: August 2023 (VGR des Bundes)

**Tab. 1 Erwerbstätige<sup>1)</sup> im Freistaat Sachsen 2000 bis 2022 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis NUTS 2-Region Land	2000	2010	2021	2022	Veränderung 2022 gegenüber		
					2000	2010	2021
					1 000 Personen		
Chemnitz, Stadt	149,8	146,9	145,9	146,8	-2,0	-0,0	0,6
Erzgebirgskreis	163,1	150,7	148,8	148,7	-8,8	-1,3	-0,1
Mittelsachsen	145,5	144,4	137,0	136,7	-6,0	-5,3	-0,2
Vogtlandkreis	119,6	106,7	103,9	103,5	-13,5	-3,0	-0,4
Zwickau	170,8	162,3	156,5	156,9	-8,1	-3,4	0,2
<b>Chemnitz, NUTS 2-Region</b>	<b>748,7</b>	<b>711,0</b>	<b>692,2</b>	<b>692,6</b>	<b>-7,5</b>	<b>-2,6</b>	<b>0,1</b>
Dresden, Stadt	278,3	303,6	340,1	346,7	24,6	14,2	1,9
Bautzen	151,4	140,5	144,9	143,4	-5,3	2,1	-1,1
Görlitz	126,1	114,0	114,0	114,5	-9,2	0,4	0,4
Meißen	115,1	109,3	112,4	112,6	-2,2	3,0	0,2
Sächs. Schweiz-Osterzgeb.	107,0	99,7	102,7	103,1	-3,7	3,4	0,3
<b>Dresden, NUTS 2-Region</b>	<b>778,0</b>	<b>767,0</b>	<b>814,2</b>	<b>820,2</b>	<b>5,4</b>	<b>6,9</b>	<b>0,7</b>
Leipzig, Stadt	275,4	301,3	351,9	359,9	30,7	19,4	2,3
Leipzig	103,9	98,7	102,0	102,7	-1,2	4,0	0,7
Nordsachsen	96,0	92,6	94,5	96,4	0,4	4,1	1,9
<b>Leipzig, NUTS 2-Region</b>	<b>475,3</b>	<b>492,6</b>	<b>548,5</b>	<b>558,9</b>	<b>17,6</b>	<b>13,5</b>	<b>1,9</b>
<b>Sachsen</b>	<b>2 002,1</b>	<b>1 970,6</b>	<b>2 054,8</b>	<b>2 071,7</b>	<b>3,5</b>	<b>5,1</b>	<b>0,8</b>
Kreisfreie Städte	703,6	751,8	838,0	853,4	21,3	13,5	1,8
Landkreise	1 298,5	1 218,9	1 216,9	1 218,3	-6,2	-0,0	0,1

**Tab. 2 Erwerbstätige<sup>1)</sup> im Freistaat Sachsen 2022 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen<sup>2)</sup>**

Kreisfreie Stadt Landkreis NUTS 2-Region Land	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gastge- werbe, Information und Kom- munikation	Grundstücks- und Woh- nungswesen, Finanz- und Unterneh- mensdienst- leister	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit							
								1 000 Personen						
								Chemnitz, Stadt	146,8	0,2	20,5	8,2	34,6	32,0
Erzgebirgskreis	148,7	2,5	42,7	14,7	29,3	13,7	45,8							
Mittelsachsen	136,7	3,3	34,0	12,8	29,4	15,1	42,2							
Vogtlandkreis	103,5	1,7	25,9	9,5	23,2	10,8	32,4							
Zwickau	156,9	1,5	42,0	11,7	34,2	21,0	46,6							
<b>Chemnitz, NUTS 2-Region</b>	<b>692,6</b>	<b>9,2</b>	<b>164,9</b>	<b>56,8</b>	<b>150,6</b>	<b>92,5</b>	<b>218,4</b>							
Dresden, Stadt	346,7	0,6	41,7	15,2	82,3	73,6	133,4							
Bautzen	143,4	2,5	36,3	11,9	31,4	17,9	43,3							
Görlitz	114,5	2,1	26,4	9,3	21,7	12,5	42,5							
Meißen	112,6	2,7	25,5	10,3	27,3	13,8	32,8							
Sächs. Schweiz-Osterzgeb.	103,1	2,7	23,6	10,9	21,2	10,2	34,4							
<b>Dresden, NUTS 2-Region</b>	<b>820,2</b>	<b>10,6</b>	<b>153,5</b>	<b>57,6</b>	<b>183,9</b>	<b>128,0</b>	<b>286,5</b>							
Leipzig, Stadt	359,9	0,3	32,0	16,9	98,5	91,1	121,0							
Leipzig	102,7	2,0	19,1	12,7	25,3	11,4	32,2							
Nordsachsen	96,4	2,8	17,2	9,5	30,9	9,2	26,8							
<b>Leipzig, NUTS 2-Region</b>	<b>558,9</b>	<b>5,2</b>	<b>68,3</b>	<b>39,0</b>	<b>154,7</b>	<b>111,7</b>	<b>180,0</b>							
<b>Sachsen</b>	<b>2 071,7</b>	<b>25,1</b>	<b>386,8</b>	<b>153,5</b>	<b>489,3</b>	<b>332,2</b>	<b>684,9</b>							
Kreisfreie Städte	853,4	1,1	94,2	40,2	215,4	196,7	305,8							
Landkreise	1 218,3	24,0	292,6	113,3	273,9	135,5	379,0							

1) Jahresdurchschnittsangaben am Arbeitsort; ab 2019 vorläufig

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Berechnungsstand: August 2023 (VGR des Bundes)